

**Drei Medaillen des Kriegsfürsorgeamtes.**

Das Kriegsfürsorgeamt hat soeben drei neue Medaillen zu Ehren der ruhmreichen Führer der Armeen sowie des Protectors der Kriegsfürsorge herausgegeben. Die erste Medaille zeigt den Führer der Südwestarmee, den Generalobersten Erzherzog Eugen. Die Vorderseite trägt die Züge des Erzherzogs in markanter Schärfe, die Rückseite zeigt einen vor einem Engpaß der emporragenden Felsen der Dolomiten stehenden Tiroler Landes schützen; das zerklüftete Gebirge und im Vordergrund die Tannenwälder sind im Relief besonders gut verspektivisch dargestellt. Die Medaille ist von der Bildhauerin Helene Scholz in prächtiger Wirkung durchgeführt worden. Die zweite Medaille ist von dem Bildhauer Hartig, dem die Kriegsfürsorge schon so viele schöne Arbeiten verdankt, mit gewohnter Meisterschaft ausgeführt. Sie zeigt die wohlgetroffenen Züge des Erzherzogs Karl Stephan in der Admiralsuniform auf der Oberseite und bietet auf der Reversseite dem Beschauer eine Allegorie, die Kriegsfürsorge in ihrer ehesten Form darstellend. Die dritte Medaille ist von dem Bildhauer G. Hermann entworfen und ausgeführt. Sie zeigt die Züge des Generals der Infanterie v. Boroenic. Die Rückseite bietet ein interessantes Moment aus Kämpfen der Isonzoarmee. Wohl selten noch ist es einem Künstler geglückt, auf so begrenztem Raum eine so prächtige figurale Wirkung zu erzielen. Die Medaillen der Kriegsfürsorge sind sowohl Wien, 9. Bezirk, Berggasse Nr. 18, als auch in allen Verkaufsstellen zum Preise von 8 K. ohne Etui und 10 K. mit Etui zu erhalten.